

Schutzengel



Alle Rechte dieser Anleitung liegen bei Tina Barth (Unsere Kreativwerkstatt). Die „Schutzengel“ nach dieser Anleitung dürfen ausschließlich für den Verein „Viel Farbe im Grau e.V.“ hergestellt werden.

Copyright 2015 by Kullerlump von
www.facebook.com/UnsereKreativwerkstatt

Wenn Kinder operiert werden müssen, dürfen sie etwas Kleines in der Hand halten, das ihnen Kraft für die Operation gibt und ihnen die Angst vielleicht etwas nimmt. Die Schutzengel sollen daher mit viel Liebe für diese kleinen Kämpfer genäht werden! Der Engel ist als Fingerpuppe genäht, so können die Eltern vor der OP über den Engel mit den Kindern „sprechen“, um ihnen die Angst etwas zu nehmen.

Die Engel bieten dir Platz für ganz viel Kreativität zum Beispiel im Gesicht, an den Haaren oder auf dem Kleid. Bitte achte jedoch auf ein paar grundlegende Dinge:

- Der Engel muss bei 60 Grad waschbar sein, um die hygienischen Anforderungen einhalten zu können.
- Er darf nicht größer sein als maximal BxH 5 x8 cm, damit er gut in die kleinen Hände passt.
- Du darfst grundsätzlich alle Stoffe verwenden, die bei 60 Grad waschbar sind, bedenke aber bitte, dass die Kinder die Engel bestimmt auch zum Kuscheln verwenden. Daher eignet sich Jersey, Sweat oder Alpenfleece zum Beispiel am besten für die Engel. Bitte benutze KEIN Bastelfilz, dieses zieht sich bei 60 Grad zusammen.

Auf der letzten Seite findest du das Schnittmuster des Engels. Die Nahtzugabe ist bei dem Körper und den Flügeln bereits enthalten. Das Gesicht wird ohne Nahtzugabe ausgeschnitten.

Der Engel ist doppelt genäht, um ihn etwas dicker und kuscheliger zu machen. Du kannst den Engel aber grundsätzlich auch einfach nähen und entsprechend am unteren Rand säumen, sollte dein Stoff ausfransen.

Du benötigst:

Außenstoff

Innenstoff

Stoff für die Flügel und das Gesicht

Bügelvlies (einseitig)

Stickgarn

Verzierungen (z.B. Bänder oder Knöpfe)





Vor dem Zuschnitt bügelst du dünnes Bügelvlies auf deinen Stoff für die Flügel und das Gesicht. Gerade bei Jersey lässt es sich dadurch hinterher viel besser nähen ohne dass es sich verzieht.



Nun kommt der Zuschnitt:
2 x Körper (Außenstoff)
2 x Körper (Innenstoff)
2 x Flügel
1 x Gesicht
Verzierungen (z.B. Bänder, Knöpfe, 10 Fäden Stickgarn für die Haare)



Jetzt kommt gleich der Teil für die Geduldigen. Das Gesicht kannst du beliebig besticken mit Garn oder Stickgarn, ob Augen, Nase, Mund oder nur Augen und Nase, ganz wie du möchtest.



Die beiden Flügelteile legst du rechts auf rechts auf einander und nähst einmal drum herum. Lass eine ca. 2cm große Wendeöffnung dabei offen. Nun wendest du die Flügel und steppst sie einmal rings herum ab. Dabei verschließt du gleich die Wendeöffnung und kannst Ziernähte auf die Flügel aufnähen. Auch hier kannst du mit andersfarbigem Garn Akzente setzen.





Nun wird das Gesicht auf einen Teil des Außenstoffes in der Mitte des Kopfes platziert und darauf appliziert. Dazu kannst du einen Geradstich, Zickzackstich oder, wenn du hast, eine Stickmaschine benutzen.



Auf den anderen Teil des Außenstoffes nähst du mittig die Flügel an. Nähe ruhig 2-3 mal vor- und zurück, dass sie fest sitzen.



Lege nun je ein Teil des Außenstoffes rechts auf rechts auf ein Teil des Innenstoffes. Die beiden Teile werden jeweils am unteren Ende zusammengeñäht.



Für die Haare kommen in diesem Beispiel 10 längere Fäden Stickgarn zum Einsatz. Hier kannst du wieder kreativ sein, für welche Art von Haaren du dich entscheidest. Hauptsache sie sind bei 60 Grad waschbar und etwas strapazierfähig zum Kuscheln für die Kinder.





Deine beiden Teile werden nun rechts auf rechts auf einander gelegt und umnäht. Lass auch hier wieder eine ca. 2 cm große Wendeöffnung. Du musst dabei gut darauf achten, dass du beim Zusammennähen keine Flügel oder Haare einnäht.



Jetzt wendest du den Engel durch die Wendeöffnung. Du kannst die Wendeöffnung anschließend mit einem Matratzenstich verschließen oder mit der Maschine absteppen, da du die Naht hinterher nicht mehr siehst.



Das Innenfutter wird nun in das Außenfutter gestülpt. Als letztes kannst den unteren Rand bügeln oder absteppen, damit das Innenfutter nicht herausrutscht und die Haare des Engels gestalten. Auf dem Kleid des Engels können, wenn du möchtest, auch noch Verzierungen angebracht werden.



Fertig ist dein Schutzengel ♥



Schnittmuster

